

Auszug aus FORVM bei Context XXI

(<http://contextxxi.org/rettung-der-legalitat.html>)

erstellt am: 29. März 2024

Datum dieses Beitrags: Juli 1963

Rettung der Legalität

Parteitag der SPÖ. Redner Weikhart fordert, man solle Habsburg einsperren. Redner Hindels fordert den politischen Generalstreik. Die Mehrzahl des Plenums besteht aus minder romantischen Gemütern, aber es gibt einen Augenblick dramatischer Lähmung. Da erhebt sich der Abgeordnete Ernst Winkler, einer der Besonnensten unter den vielen Besonnenen, und geht quer durch den Saal auf

Christian Broda zu. Er fordert ihn auf, zu sprechen. So entsteht die der Form nach brillianteste und dem Inhalt nach umstrittenste Stegreifrede der Zweiten Republik. Die Presse hat einzelne Teile aus dem Zusammenhang gelöst und sich, in Ausübung berechtigter kritischer Funktion, darauf gestürzt. FORVM präsentiert, in Ausübung berechtigter dokumentierender Funktion, den gesamten, gänzlich unverändert belassenen Wortlaut gemäß Pro-

tokoll.

■ CHRISTIAN BRODA

Christian Broda: Dr. jur., Mitglied des Parteivorstandes der SPÖ, Bundesminister für Justiz.

Lizenz dieses Beitrags
Copyright

© Copyright liegt beim Autor / bei der Autorin des Artikels